

WIR FÜR EUCH



Uffing
am Staffelsee

*****Jederzeit zuverlässig informiert: jetzt die Gemeinde-App „Heimat-Info“ runterladen*****



Post aus dem Rathaus



Liebe Bürgerinnen und Bürger, nun beginnt unsere neue Amtszeit. Ich freue mich auf die nächsten Jahre. Als Bürgermeister unserer Gemeinde bin ich auch Vorsitzender des Schulverbands Uffing-Seehausen a. Staffelsee und darüber hinaus in den verschiedensten Gremien vertreten, hierzu gehören der Kreistag, der Zweckverband Kommunale Dienste Oberland, die Gesellschafterversammlungen von VSP 28, der Wohnbau GmbH und 17er Oberlandenergie, „Das Blaue Land“ sowie die Abteilungsversammlungen von LEADER und EUREGIO. Ich werde mich auch in diesen Gremien für das Wohl der Allgemeinheit und natürlich für unsere Gemeinde einsetzen. Aber auch um Ihre Mithilfe, liebe Mitbürger, bitte ich Sie. So ist Ihr Einsatz zum Beispiel bei unserer Gemeinschaftsaktion zur Gestaltung des Erlebnisraums am Geißbühl gefragt. Wir brauchen noch viele fleißige Helfer. Bei Fragen hilft der Förderverein Kindergarten Uffing a. Staffelsee e.V. telefonisch oder per WhatsApp unter 017621955605.

In die Helferliste kann man sich unter: kinder-in-uffing.de/events/helferinnen-gesucht eintragen.

Ihr Bürgermeister
Andreas Weiß



START IN DIE NEUE WAHLPERIODE FOKUS AUF MITEINANDER UND GEMEINWOHL

Mit der konstituierenden Sitzung des Gemeinderats hat in Uffing a. Staffelsee eine neue Wahlperiode begonnen.

Die Gemeinde blickt dabei auf einen Auftakt, in dem Bürgermeister Andreas Weiß den Ton für die kommenden sechs Jahre setzte: Verantwortung, Respekt und gemeinsames Handeln sollen das Fundament der Ratsarbeit bilden.

Die Mischung aus frischen Ideen und langjähriger Expertise ist eine starke Grundlage für eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Gestartet wird mit klaren Regeln für die Ratsarbeit. Wortmeldungen sollen strukturiert erfolgen, Diskussionen respektvoll geführt werden und Beiträge möglichst präzise bleiben.

Konstruktive Kritik ist ausdrücklich erwünscht, jedoch ohne Schuldzuweisungen. Auch organisatorisch gibt es einen Ausblick: Gemeinderatssitzungen sollen weiterhin donnerstags stattfinden. Die Ausschüsse tagen voraussichtlich dienstags. Für den neuen Sozialausschuss stehen die Zeiten noch aus. Inhaltlich blickt die Gemeinde optimistisch nach vorn.

Die kommenden Jahre bieten große Chancen für die Gemeindeentwicklung. Entscheidend ist, dass das Gremium seine Vielfalt an Erfahrungen und Perspektiven nutzt und Entscheidungen stets am Wohl der Allgemeinheit ausrichtet. „Erfolg entsteht nicht durch Einzelne, sondern durch Menschen, die gemeinsam Verantwortung übernehmen“, im Sinne dieses Zitats ein Leitgedanke, der die neue Amtszeit prägen soll.

Fotos Seite 1 und 2: © Hoagart / hoagart.de

THEMEN DIE BEWEGEN

UNSER NEUER GEMEINDERAT STELLT SICH VOR



HOCHWASSER UND STARKREGENVORSORGE – WICHTIGE HINWEISE AN ALLE BÜRGER

In den vergangenen Jahren kam es in unserer Gemeinde immer wieder zu Starkregenereignissen, die örtlich zu Überflutungen geführt haben. Bereits im Jahr 2021 wurden durch ein beauftragtes Fachbüro ein Integrales Sturzflut-Risikomanagementkonzept bzw. Hochwasserschutz- und Rückhaltekonzept erarbeitet. Betrachtet wurde der Antlasgraben sowie ein rund 1,6 km² großes Einzugsgebiet rund um den Bahnhof und der Bereich Röthenbachstraße/Achstraße (rund 0,2 km²). Grundsätzlich ist jeder, der durch Hochwasser betroffen sein kann, im Rahmen des Möglichen und Zumutbaren verpflichtet, geeignete Vorsorgemaßnahmen zum Schutz vor nachteiligen Hochwasserfolgen und zur Schadensminimierung zu treffen.

Aus diesem Anlass möchten wir Sie kompakt über wichtige Vorsorgemaßnahmen informieren

1. Ihr persönliches Risiko kennen

Nicht nur Flüsse, Bäche und Gräben, sondern auch Starkregen und überlastete Entwässerungssysteme können zu Überflutungen führen. Die Standortauskunft im UmweltAtlas Bayern bietet Informationen zu verschiedenen Wassergefahren für Ihr Wohngrundstück und liefert darüber hinaus noch weitere Informationen. Unter www.umweltatlas.bayern.de finden Sie oben rechts das Feld „Standortauskunft“. Dort geben Sie Ihre Adresse ein und wählen aus dem Drop-Down-Menü die gewünschte thematische Auskunft, wie etwa Wassergefahren, aus. Anschließend erhalten Sie einen Kurzbericht als PDF. Dieser zeigt, ob Ihr Grundstück in einem Gefährdungsbereich liegt und bietet weiterführende Hinweise.

2. Richtiges Verhalten im Hochwasserfall

Hochwasser kann lebensgefährlich sein – auch fernab von Gewässern. Wichtig ist:

- Keller nicht betreten – schon geringe Wasserstände können Türen blockieren
- Gefahrenbereiche meiden – Uferzonen, unterspülte Wege und überschwemmte Straßen sind gefährlich
- Durchfahren Sie keine überschwemmten Bereiche – bereits 30 cm Wasser können Ihr Auto mitreißen
- Keine privaten Boote nutzen – Strömungen und Hindernisse sind unberechenbar
- Ruhe bewahren und Anweisungen der Einsatzkräfte folgen
- Bei Gasgeruch oder Schadstoffen informieren Sie sofort Feuerwehr oder Versorger

3. Eigentum wirksam schützen

Hochwasser kann überall auftreten. Viele Schutzmaßnahmen lassen sich auch nachträglich umsetzen:

- Mobile Schutzsysteme für Türen und Fenster
- Abdichtung von Hausanschlüssen
- Rückstausicherung gegen eindringendes Abwasser
- Technikräume in höhere Etagen verlegen
- Öltanks sind in Überschwemmungsgebieten zu sichern

Zusätzlich zur Wohngebäude- und Hausratsversicherung empfiehlt sich der Abschluss einer Elementarschadenversicherung, die für rund 99 % aller Wohngebäude in Bayern möglich ist.

Ausblick

Unser Bürgermeister wird in den kommenden Wochen über die Gemeinde-App weitere Beiträge zu diesem Thema veröffentlichen.

Weitere interessante und sehr hilfreiche Informationen zu diesem Thema vom Bayerischen Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz finden Sie unter:

https://www.hochwasserinfo.bayern.de/aktiv_werden/buerger/einfuehrung/index.htm

WICHTIGER MEILENSTEIN: SPATENSTICH FÜR HOCHBEHÄLTER AM SONNENSTEIN

Für das nächste große Infrastrukturprojekt – den Ersatzneubau des Hochbehälters auf dem Sonnenstein – wurde ein Großteil der insgesamt 11 Ausschreibungen bereits vergeben und beauftragt.

Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt zur langfristigen Sicherung unserer Trinkwasserversorgung.

Anfang des Jahres wurde mit den Rodungsarbeiten begonnen, im Anschluss folgten die Erdbauarbeiten welche im April fristgerecht fertig gestellt wurden. Mit dem jetzt erfolgten Spatenstich startet nun zeitgleich die Baufirma mit den Betonarbeiten. Der neue Hochbehälter wird eine zentrale Rolle für die Versorgungssicherheit der Gemeinde spielen. Durch moderne Technik, größere Kapazitäten und eine robuste Bauweise soll er den steigenden Anforderungen an eine zuverlässige und nachhaltige Wasserversorgung gerecht werden. Mit dem Ersatzneubau wird zudem die bestehende Infrastruktur erneuert, die nach vielen Jahrzehnten Betrieb an ihre Grenzen gelangt ist

UNSERE GEMEINDE UND DER REST DER WELT

NEUIGKEITEN AUS DER ZUGSPITZ REGION

AKTUELLES



Um die umfassenden Aktivitäten in der Bevölkerung noch besser bekannt zu machen, stellen wir Ihnen hier einen Auszug der aktuellen Projekte und Veranstaltungen vor, die auch unsere Gemeinde betreffen!

Den gesamten Überblick finden Sie auf der Website der Zugspitz Region unter: www.zugspitz-region-gmbh.de

REGIONALTAG 2026: DAS SCHAUFENSTER DER ZUGSPITZ REGION ÖFFNET IN KRÜN



Am Samstag, 04. Juli 2026, verwandelt sich die Gemeinde Krün in den lebendigen Mittelpunkt der Zugspitz Region. Gemeinsam mit der Gemeinde und dem Trachtenverein Krün lädt die Zugspitz Region GmbH zum diesjährigen Regionaltag ein. Rund um das Kurhaus präsentieren lokale Erzeuger, Kunsthandwerker und Vereine zwischen 12:00 Uhr und 16:30 Uhr die gesamte Vielfalt des Landkreises Garmisch-Partenkirchen. Die Besucher können sich auf eine Entdeckungsreise durch die Region begeben: Handverlesene Tees aus bayerischen Kräutern, Heumilchkäsespezialitäten und Honigprodukte stehen für den kulinarischen

Reichtum. Die Handwerkskunst ist mit fein bestickten Trachtenaccessoires, gedrechselten Holzschalen, handbemalter Fayence-Malerei und filigranen Hinterglasbildern vertreten. Auch moderne Ansätze finden ihren Platz, etwa durch nachhaltige Mode aus Stoffresten oder dekorative Artikel aus dem 3D-Drucker auf Basis umweltfreundlicher Materialien. Am späten Nachmittag zieht dann ein Festzug durch den Ort und eröffnet den „Boarischen Feierabend“ mit Musik, Tanz und regionalen Schmankerln.

Bildrechte: © Zugspitz Region GmbH, Max Merget



NATUR ERLEBEN. EINFACH ANKOMMEN. CLEVER UNTERWEGS.



Mit der Web-App NaturTrip setzt die Zugspitz Region konsequent auf digitalen und nachhaltigen Tourismus. Die browserbasierte Anwendung verknüpft Tourenvorschläge, Naturerlebnisse und Sehenswürdigkeiten direkt mit den passenden Verbindungen des öffentlichen Nahverkehrs. Entscheidend ist heute nicht nur das Wohin, sondern auch das Wie. NaturTrip verbindet Naturerlebnis und Anreise ohne aufwendige Recherche, liefert passende Routen samt Bus- und Bahnverbindungen, spart Zeit und eröffnet neue Perspektiven – auch abseits bekannter Hotspots. Ein besonderer Vorteil für Übernachtungsgäste: Mit der Gästekarte ist der ÖPNV im jeweiligen Bereich kostenfrei nutzbar. So wird nachhaltige Mobilität attraktiv und einfach umsetzbar. NaturTrip funktioniert ohne Download im Browser, bietet Kartenansicht, Toureninfos und integrierte Fahrplandaten.

Bildrechte: © Dietmar Denger, MVV.



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Uffing a. Staffelsee, vertr. d. den Erster Bürgermeister Andreas Weiß, Hauptstr. 2, 82449 Uffing a. Staffelsee, Telefon: 08846 / 9202-0, E-Mail:

gemeinde@uffing.de, V.i.S.d.P.: Bürgermeister Andreas Weiß, Verantwortlich für die amtlichen Nachrichten: Bürgermeister Andreas Weiß, Redaktion: Christiane Pfanstiel